

Archivpädagogisches Angebot für Schulgruppen

Themen der Frankfurter Stadtgeschichte

Frankfurt im Mittelalter	Die Goldene Bulle	Revolution 1848/49
Industrialisierung	Erster Weltkrieg & Revolution	Nationalsozialismus
Nachkriegszeit	Wiederaufbau & 50er Jahre	Gastarbeiter
Eigener Stadtteil	Eigene Schule	

Formate

Unterricht als Quellenarbeit

Zielgruppe ab 3. Klasse, max. 30 Personen (Aufteilung in Gruppenarbeit)

Ablauf Lehrkraft und Archivpädagogin wählen Quellen und Arbeitsmaterialien aus und definieren Ziele und Arbeitsaufträge; Archivpädagogin führt in die Arbeit im Archiv ein.

Dauer Einmalig ca. 90–180 Minuten, montags bis mittwochs bis 12.30 Uhr

Ort Seminarraum „Parlatorium“ im Karmeliterkloster

Projektarbeit

Zielgruppe ab 9. Klasse, 2–8 Personen

Ablauf Lehrkraft und Archivpädagogin wählen Themen aus und geben Hinweise auf Quellen; Archivpädagogin führt in die Arbeit im Archiv ins „Suchen und Finden“ ein.

Dauer Nach Terminabsprache, montags bis mittwochs bis 12.30 Uhr

Ort Seminarraum „Parlatorium“ im Karmeliterkloster

Einzelarbeit (Facharbeit, Referat, Geschichtswettbewerb etc.)

Zielgruppe ab 9. Klasse

Ablauf Lehrkraft stellt das Thema und begleitet die Arbeit; Archivpädagogin führt in die Arbeit im Archiv ins „Suchen und Finden“ ein.

Dauer zu den Öffnungszeiten des Lesesaals: Mo–Fr, 8.30–17.00 Uhr.

Ort Lesesaal im Karmeliterkloster

Anmeldung

- Anmeldung spätestens 2 Wochen vorher
- Archivbesuche mit Schulklassen derzeit montags, dienstags und mittwochs am Vormittag.
- Themen nach Vereinbarung. Die Schüler lesen ausgewählte Quellen, Bücher und können Fotos anschauen.
- Allgemeine Erklärungen zu Aufgaben und Aufbau des Archivs vor den obengenannten Veranstaltungen oder auch separat.
- Magazinführungen auf Anfrage (nur im Außenmagazin an der Borsigallee möglich)

Manuela Murmann

Archivdidaktik

Institut für Stadtgeschichte, Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main

Tel. 069 212 339 51 | manuela.murmann@stadt-frankfurt.de | www.stadtgeschichte-ffm.de